Baustart für Kreisverkehr bei Wellaune

20.07.2026 12:05 von Kevin Phillipp

(Wellaune/Glaucha/Wsp/kp). Die großen Erdarbeiten der vergangenen Monate sind entlang der Trasse nicht zu übersehen. Nun folgt der nächste Bauabschnitt: Am Montag begannen die Arbeiten zum Bau eines Kreisverkehrs an der Kreuzung der Bundesstraßen 2 und 107 zwischen Wellaune und Glaucha. In diesem Bereich wird die neue Ortsumfahrung später an die Bundesstraße 107 angebunden. Die Arbeiten für den Kreisverkehr sind bis Ende des Jahres vorgesehen.

Wie das zuständige Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) in einer entsprechenden Mitteilung zurückblickte, wurde im April diesen Jahres mit den langersehnten Arbeiten für die Ortsumgehung begonnen. Die archäologischen Grabungen konnten in der Zwischenzeit bereits beendet werden.

„In der Bauzeit des Kreisverkehrs muss die B 107 voll gesperrt werden. In beiden Fahrtrichtungen erfolgt eine weiträumige Umleitung ab Bad Düben über die Staatsstraße 11 und ab Eilenburg weiter über die B 87 zur B 107. Die Gegenrichtung wird analog umgeleitet“, heißt es aus dem Amt. Von der Vollsperrung ist auch die Buslinie 233 betroffen. Konkret geht es um die Haltestellen Glaucha Mühle, Glaucha Ortsmitte, Glaucha Elsteiche, Oberglaucha Abzweig und Oberglaucha Gemeinde. Für beide Orte und die genannten Haltestellen steht in diesem Zeitraum ausschließlich das flexible Rufbusangebot Flexa zur Verfügung. Eine Buchung ist online (www.flexa-nordsachsen.de) oder telefonisch (Tel.: 0345 / 906096, Mo. – Fr. 7 – 16 Uhr) möglich. Mit Beginn des neuen Schuljahres wird ein Pendelbus zwischen Glaucha und Hohenprießnitz eingerichtet. Dann können Fahrgäste in Hohenprießnitz auf die reguläre Linie 233 umsteigen und ihre Fahrt in Richtung Eilenburg oder Bad Düben fortsetzen.